

**NIEDERSCHRIFT**

1 / 2021

GREMIUM

Haupt- und Finanzausschuss

SITZUNGSTERMIN

Donnerstag, 04.03.2021, 13:30 Uhr bis 23:30 Uhr

SITZUNGSORT

Erlebnisreich Campus, Hüttenallee 64, 44534 Lünen,  
Veranstaltungsraum

VORSITZ

Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns

ANWESEND

ABWEICHENDE ANWESENHEIT

Daniel Wolski (SPD)  
Hugo Becker (SPD)  
Rüdiger Billeb (SPD)  
Rüdiger Haag (SPD)  
Martina Meier (SPD)  
Martin Püschel (SPD)  
Tristan Richter (SPD)  
Thorsten Redeker (CDU)  
Jochen Gefromm (CDU) (ab 17:50 Uhr)  
Gerhard Hagedorn (CDU ) (ab 17:50 Uhr)  
Christiane Krämer (CDU) (bis 17:50 Uhr)  
Arno Feller (CDU) (ab 17:50 Uhr)  
Günther Heinrich Koch (CDU) (bis 17:50 Uhr)  
Christoph Tölle (CDU) (bis 17:50 Uhr)  
Andreas Dahlke (GFL)  
Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel (GFL)  
Armin Ott (GFL)  
Reiner Hohl (Bü90/Die Grünen)  
Ute Brettner (Bü90/Die Grünen)  
Gudrun Schwiede (Bü90/Die Grünen)  
Pascal Rohrbach (FDP) (ab 19:00 Uhr)  
Karsten Niehues (FDP) (bis 19:00 Uhr)  
Mustafa Kurt (DIE LINKE) (ab 18:30 Uhr)  
Constanze Pasternak (AfD)

ENTSCHULDIGT ABWESEND

ANWESEND VON DER VERWALTUNG

Erste Beigeordnete Bettina Brennenstuhl  
Technischer Beigeordnete Arnold Reeker  
Beigeordneter Horst Müller-Baß  
Gleichstellungsbeauftragte Heike Tatsch  
Leiter der Rechtsabteilung Rüdiger vom Hofe  
Leiter des Fachbereichs Finanzen Dominik Skrinjar  
Teamleiter Finanzwirtschaft Roman Greb  
Leiterin der Abteilung Organisation Denise Hochschulz  
Leiter des Fachbereichs Bildung und Sport Jürgen Grundmann  
Pressesprecher Dr. Benedikt Spangardt

GÄSTE

Herr Otto (Kulturstiftung)

SCHRIFTFÜHRUNG

Tatjana Peters

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 13:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns begrüßt die Ratsmitglieder zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Er betont, dass die heutige Sitzung wegen der Beschlussfassung über den Haushalt- und Stellenplan eine besondere Bedeutung zukomme.

Weiterhin weist er auf die Besonderheit der Sitzung hin, da der Haupt- und Finanzausschuss die Vorschläge aus den Erörterungskonferenzen und auch einige Punkte im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen beschließen werde.

Die Veränderungen von der Tagesordnung werden erläutert.

- Erweiterung der Tagesordnung  
Dringlichkeitsantrag der SPD- und CDU-Fraktion vom 04.03.2021 i. S. „Verlagerung von zwei 0,5 VZ-Stellen aus der Personalreserve in der Rechnungsprüfung“

Herr Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns stellt die Frage, ob eine Dringlichkeit gegeben sei. Weiterhin weist er daraufhin, dass die Organisationshoheit für personalpolitischen Entscheidungen bei der Verwaltung liege.

Der Antrag wird in der Ratssitzung in der nächsten Woche eingebracht.

- Erweiterung der Tagesordnung  
AF-43/2020 Eilantrag der SPD, CDU, B90/Die Grünen und GFL vom 03.03.2021 i. S. „Erhalt des Streetballkorbes auf dem Spielplatz Auf dem Kelm“

Herr Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns regt an, diesen Antrag in den Jugendhilfeausschuss zu vertagen, da hier keine Dringlichkeit gegeben sei.

Ratsherr Billeb teilt sein Einverständnis mit, wenn der Korb zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht entfernt werde. Für die Beratung im Ausschuss sollen die rechtlichen Gesichtspunkte berücksichtigt werden.

Auch die CDU-Fraktion sowie die GFL-Fraktion stimmen der Vertagung in den Jugendhilfeausschuss zu, mit der Voraussetzung, dass der Korb bis zur Entscheidung nicht demontiert werde.

Vertagt in den Jugendhilfeausschuss.

- Streichung von TOP I.11 der Tagesordnung  
VL-40/2021 „Fehlende Plätze in der Kindertagesbetreuung – Sofortmaßnahmen für das Kita-Jahr 2021/2022“

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- Streichung von der Tagesordnung  
VL-132/2020 „Austritt der Stadt Lünen und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) aus der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (newPark GmbH)“

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- Streichung von der Tagesordnung  
AF-1/2021Antrag der GFL-Fraktion i. S: „Digitalisierung an den Lüner Schulen“  
Herr Bürgermeister Kleine-Frauns erklärt, dass die Fragen bereits in der Erörterungskonferenz Bildung und Sport beantwortet worden seien. Er fragt die Antragsteller, ob sich das Anliegen damit erledigt habe.

Ratsherr Prof. Dr. Johannes Hofnagel bedankt sich für die ausführliche Beantwortung und teilt mit, dass der Antrag somit erledigt sei.

Weiterhin wurde ein Geschäftsordnungsantrag von Ratsherr Prof. Dr. Johannes Hofnagel den Tagesordnungspunkt I.14 VL-8/2021 „Auflösung der Vka RWE-Aktionäre Westfalen GmbH (Dortmund) und Beitritt in die Vka RWE-Aktionäre GmbH (Essen)“ zu streichen bzw. in den Rat zu vertagen.

Abstimmung: 5 dafür (GFL und Grüne), mehrheitlich abgelehnt  
Somit bleibt der Punkt auf der Tagesordnung.

- Streichung von der Tagesordnung  
VL-10/ 2021 „Neubau der Turnhalle Overbergschule Teilstandort sowie einer Turnhalle und eines Technik-Sozialarbeiter-Pavillons an der Heinrich-Bußmann-Schule“

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- Verschiebung des Tagesordnungspunktes TOP I.17 zu TOP III.2  
VL-107/2020 „LKW-Durchfahrtsverbot Waltroper Straße  
hier: Abschluss Feldversuch“

Abstimmung über die Verschiebung des Punktes  
Abstimmungsergebnis: es liegen keine Bedenken gegen die Verschiebung vor.

## ÖFFENTLICHER TEIL

### I BESCHLUSSANGELEGENHEITEN IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT

#### 1. VL-76/2021

Bestellung von Schriftführern für den Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Lünen

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt,  
die Bestellung von Markus Neumann zum Schriftführer und  
von Julia Wieck zur ersten stellvertretenden Schriftführerin des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lünen aufzuheben.

Für die Sitzung am 04.03.2021 werden bestellt:

1. Tatjana Peters zur Schriftführerin und
2. Miriam Pflug zur ersten stellvertretenden Schriftführerin des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lünen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

#### 2. AB-1/2021

Anregung/ Beschwerde gem. § 24 GO i. S. Gründung eines Beirates für die Verbraucherzentrale Lünen

Der Petent beantragt die Gründung eines Beirates für die Verbraucherzentrale Lünen.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in den Ausschuss für Bürgerservice, Soziales und Ehrenamt verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**3. AB-2/2021**

Anregung/ Beschwerde gem. § 24 GO i. S. Prüfung und Übernahme des Konzeptes zur ökologischen Umgestaltung der Stadt Lünen

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**4. AB-3/2021**

Anregung/ Beschwerde gem. § 24 GO i. S. Digitalisierung der Ratssitzungen

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in den Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**5. AB-4/2021**

Anregung/ Beschwerde gem. § 24 GO i. S. Vergrößerung der Zone für den Fahrradhandel

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in den Ausschuss für Stadtentwicklung und –planung verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**6. AB-5/2021**

Anregung/Beschwerde gem. § 24 GO vom Tierschutzverein vom 21.01.2021 i. S. Stadt Lünen setzt auf Strom gegen die Stadttauben s. Artikel der RN vom 15.01.2021

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in die Ausschüsse für Sicherheit und Ordnung und Umwelt, Klima und Mobilität verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**7. AB-6/2021**

Antrag vom 03.02.2021 i. S. Terrassenüberdachung

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in den Ausschuss für Stadtentwicklung und –planung verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**8. AB-7/2021**

Anregung/Beschwerde nach § 24 GO der Deutschen Umwelthilfe vom 04.02.2021 i. S. Antrag auf kurzfristige Umwidmung von Straßenflächen zu Fahrradspuren und Fußwegen sowie Tempo 30 für mehr Sicherheit und Klimaschutz im Straßenverkehr

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**9. VL-56/2021**

IGA 2027: Zuwendungsbescheid IGA-Radweg Lünen - Bergkamen  
hier: Realisierungswettbewerb für zwei Rad- und Fußwegebrücken mit anschließendem Verhandlungsverfahren (VgV)

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Brückenwettbewerb für die beiden neu zu errichtenden Brückenbauwerke durchzuführen. Im Anschluss ist mit den Preisträgern ein Verhandlungsverfahren für Planungsleistungen nach der Vergabeordnung (VgV) durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**10. VL-54/2021**

IGA 2027 - Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen  
hier: Durchführung eines Vergabeverfahrens für Planungsleistungen mit den Preisträgern des freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs „Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen“

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung, mit den Preisträgern des Realisierungswettbewerbs „Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen“ ein Verhandlungsverfahren für Planungsleistungen nach der Vergabeordnung (VgV) durchzuführen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung wird über das Ergebnis des Verfahrens unterrichtet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**11. VL-36/2021**

Straßen- und Wegekonzept gem. § 8a Absatz 1 KAG

hier: a) Beschluss des Straßen- und Wegekonzeptes zur frühzeitigen Information der Politik und der Grundstückseigentümer für die Jahre 2021 bis 2026 (1. Fortschreibung)

b) Auftrag zur Aufnahme der Planungsleistung für die Straßen des beschlossenen Straßen- und Wegekonzeptes

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen das Straßen- und Wegekonzept der Jahre 2021 bis 2026 (1. Fortschreibung).

Der Rat beauftragt die Verwaltung, alle erforderlichen Planungsleistungen für die in den nachfolgenden Listen genannten Maßnahmen durchzuführen und zur gegebenen Zeit ein Beschluss zur Aufteilung der Verkehrsflächen beim Ausschuss für Sicherheit und Ordnung einzuholen (Grundsatzbeschluss).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**12. VL-8/2021**

Auflösung der Vka RWE-Aktionäre Westfalen GmbH (Dortmund) und Beitritt in die Vka RWE-Aktionäre GmbH (Essen)

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel teilt mit, dass die GFL den Verkauf der RWE-Aktien zustimmen werde.

Weiterhin stellt die GFL den Ergänzungsantrag, das von den Stadtwerken Lünen GmbH gehaltene Aktienpaket zu verkaufen.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns lässt direkt über den gestellten Ergänzungsantrag abstimmen:

Bei 6 Stimmen dafür (GFL und Grüne) und 1 Enthaltung ist der Ergänzungsantrag abgelehnt.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen

1. beschließt die Auflösung der Vka RWE-Aktionäre Westfalen GmbH (Dortmund) mit Wirkung zum 30.06.2021,
2. beschließt die Beteiligung an der Vka RWE-Aktionäre GmbH (Essen) zum 01.07.2021,
3. stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Vka RWE-Aktionäre GmbH (Essen) auf Basis des beiliegenden Entwurfs (Anlage 2) zu und ermächtigt den Bürgermeister, Anpassungen vorzunehmen, welche sich möglicherweise im Rahmen des Beteiligungsaktes ergeben, soweit diese keine wesentlichen Änderungen darstellen,
4. beauftragt die Vertreter der Stadt Lünen in den Gremien entsprechend zu votieren,
5. beauftragt die Verwaltung das kommunalrechtliche Anzeigeverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Bei 4 Gegenstimmen (GFL und Grüne) mehrheitlich beschlossen
--

**13. VL-88/2021**

Neuwahl einer Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk 3 (Beckinghausen, Gahmen, Horstmar, Lünen-Süd, Niederaden, Osterfeld)

Ratsherr Tölle beantragt die geheime Wahl.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss wählt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen für den Schiedsgerichtsbezirk 3 (Beckinghausen, Gahmen, Horstmar, Lünen-Süd, Niederaden, Osterfeld) Dominik Gad als Schiedsperson aus den Reihen der Bewerber:innen.

**14. VL-156/2020**

Cappenberger Straße  
Protected Bike Lane

Herr Reeker beantragt das Thema noch einmal im Fachausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität sowie im Ausschuss für Sicherheit und Ordnung zu erörtern.

Punkt wird abgesetzt und vertagt.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass der Tagesordnungspunkt an den Ausschuss für Sicherheit und Ordnung verwiesen wird.

**15. VL-198/2020**

Flächennutzungsplan Lünen, 16. Änderung „Zentrale Versorgungsbereiche“

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, den rechtswirksamen Flächennutzungsplan für die Flächen der zentralen Versorgungsbereiche (ZVB) gem. Masterplan Einzelhandel 2020 der Stadt Lünen zu ändern (Flächennutzungsplan Lünen, 16. Änderung „Zentrale Versorgungsbereiche“).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**16. VL-20/2021**

Karl-Kiehm-Weg

hier: Beschluss zur frühzeitigen Anliegerbeteiligung

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat die beiden Vorplanungsvarianten zur Kenntnis genommen und beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass diese im Rahmen einer frühzeitigen Anliegerbeteiligung vorgestellt und diskutiert werden sollen. Die Verwaltung wird beauftragt, nach der durchgeführten Beteiligung eine Variante auf Basis der eingebrachten Anregungen weiterzuentwickeln und den Ausschuss für Sicherheit und Ordnung für die weitere Beschlussfassung (Grundsatzbeschluss und Ausbaubeschluss) zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**17. VL-22/2021**

Horstmarer Straße

Grundsatzbeschluss

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel bedauere es, dass die Verwaltung nur einen Plan vorlegt habe und keine anderen Varianten berücksichtigt wurden, die bereits in der Vergangenheit thematisiert wurden.

Herr Reeker informiert, dass in der Vergangenheit bereits Vorlagen mit Alternativen vorgelegt worden seien.

Die jetzt zur Abstimmung stehende Variante sei vom Fachausschuss beschlossen worden.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen einen Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Verkehrsfläche der Horstmarer Straße und den Umbau des Knotens Horstmarer Straße/ Kurt-Schumacher-Straße und beschließt auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung, das darin dargestellte Planungsprinzip anzuwenden.

Abstimmungsergebnis: Bei 3 Gegenstimmen (GFL) ohne Enthaltungen mehrheitlich beschlossen
--

**18. VL-230/2020**

Widmung von Straßenflächen für den öffentlichen Verkehr

- hier: 1. Konrad-Adenauer-Straße  
2. Weg zwischen Schützenstraße und Hans-Böckler-Straße

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen die Widmung nachfolgender im Eigentum der Stadt Lünen stehender Gemeindewege / -straßen / -plätze gem. § 6 Straßen- und Wegegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen für den öffentlichen Verkehr mit dem Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung der Widmungsverfügung.

**Konrad-Adenauer-Straße** Gemarkung Lünen, Flur 1, Flurstück 687. Die Widmung beschränkt sich auf den Anliegerverkehr.

**Weg zwischen Schützenstraße** Gemarkung Lünen, Flur 4, Flurstücke 93, 788 und **Hans-Böckler-Straße** 789.

Die Widmung beschränkt sich auf den Anliegerverkehr.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**19. VL-232/2020**

Eingangsklassenbildung an Grundschulen für das Schuljahr 2021/2022 (Kommunale Klassenrichtzahl –KKR-)

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen die Bildung von 38 Eingangsklassen an Grundschulen für das Schuljahr 2021/2022 mit folgender Verteilung:

Elisabethschule	2 Klassen
Gottfriedschule	2 Klassen
Kardinal-von-Galen-Schule	3 Klassen
Leoschule	3 Klassen
Matthias-Claudius-Schule	2 Klassen
Osterfeldschule	4 Klassen
Overbergschule	5 Klassen
Schule am Heikenberg	3 Klassen
Schule auf dem Kelm	3 Klassen
Schule am Lüserbach	4 Klassen
Viktoriaschule	3 Klassen
Wittekindschule	4 Klassen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**20. VL-235/2020**

Eingangsklassenbildung an Grundschulen zum Schuljahr 2021/2022 (Klassenstärken)

Ratsherr Tölle teilt mit, dass immer mehr Grundschüler:innen nicht ihre gewünschte Schule besuchen können. Die CDU-Fraktion werde daher einen Antrag stellen, eine neue Grundschule in Lünen zu errichten.

Herr Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns informiert, dass der Verwaltungsvorstand diese Thematik auch für das nächste Schuljahr aufarbeiten werde.

Ratsherr Becker berichtet, dass es zu diesem Thema im Ausschuss für Bildung und Sport Gespräche gegeben habe und dass der Schulentwicklungsplan weiter ausgearbeitet werden



solle.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, bei der Bildung von Eingangsklassen an Grundschulen zum Schuljahr 2021/2022, die Zahl der in den Eingangsklassen aufzunehmenden Schülerinnen und Schüler zu begrenzen:

Bei der Elisabethschule und der Schule auf dem Kelm wird die Zahl auf 23 Schülerinnen und Schüler begrenzt.

Bei der Wittekindschule wird die Zahl auf 20 Schülerinnen und Schüler begrenzt.

Bei der Osterfeldschule, der Overbergschule und der Viktoriaschule wird die Zahl auf 21 Schülerinnen und Schüler begrenzt.

Bei den übrigen Grundschulen wird die Zahl auf 26 Schülerinnen und Schüler begrenzt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**21. VL-35/2021**

BP 169 Jägerstraße / Altenderner Weg

hier: Beschluss über Art und Umfang der Erschließungsstraße sowie des Lärmschutzwalles

Ratherr Dahlke fragt, ob es bezüglich des Lärmschutzes Gespräche mit den zuständigen Stellen u. a. Straßen NRW gegeben habe.

Herr Reeker informiert, da die A2 bereits vorhanden sei, somit müsse sich die Stadt Lünen um den Lärmschutz kümmern. Ohne den geplanten Lärmschutzwall könne das Bauvorhaben in diesem Bereich nicht realisiert werden.

Herr Reeker teilt mit, dass im Bebauungsplan bereits die Schaffung von Lärmschutz festgelegt worden sei. Dies sei eine Verpflichtung, um gesunde Wohnverhältnisse zu schaffen.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen die Art und den Umfang der in der Verwaltungsvorlage beschriebenen Baumaßnahme einschließlich der Beleuchtung.

Abstimmungsergebnis: Bei 3 Gegenstimmen (GFL) ohne Enthaltungen beschlossen
---

**22. VL-37/2021**

Kreikenhof im Abschnitt zwischen Baukelweg und HsNr. 24

hier: Beschluss über Art und Umfang der Erneuerung der Beleuchtungsanlage im Rahmen des Bauprogramms zur Abrechnung zur KAG

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, die Verwaltung die Straßenbeleuchtung in der Straße „Kreikenhof“ zu erneuern.

Abstimmungsergebnis: Bei 3 Gegenstimmen (GFL) ohne Enthaltungen beschlossen
---

**23. VL-38/2021**

Lilienweg

hier: Beschluss über Art und Umfang der Erneuerung der Beleuchtungsanlage im Rahmen des Bauprogramms zur Abrechnung zur KAG

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, die Verwaltung die Straßenbeleuchtung in der Straße „Lilienweg“ zu erneuern.

Abstimmungsergebnis: Bei 3 Gegenstimmen (GFL) ohne Enthaltungen beschlossen

#### **24. VL-49/2021**

Beschluss der Klimaschutzziele im Rahmen der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel informiert, dass die GFL einen Änderungsantrag auf Variante C stelle.

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns lässt über den Änderungsantrag der GFL-Fraktion abstimmen.

Bei 3 Stimmen dafür wurde der Antrag abgelehnt.

#### **Beschluss:**

Im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen nimmt der Haupt- und Finanzausschuss die Ausführungen der Verwaltung zu den Zielvarianten des Klimaschutzkonzeptes zur Kenntnis. Er beschließt die Klimaschutzziele in der Variante B als Grundlage für die weitere Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes.

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung, auf Basis der beschlossenen Zielrichtung, ein realistisches Maßnahmenpaket zu entwickeln, dessen Umsetzung prioritär im Einflussbereich der Stadt Lünen liegt.

Abstimmungsergebnis: Bei 3 Gegenstimmen ohne Enthaltungen beschlossen

#### **24.1. AF-97/2020**

Antrag der SPD- und CDU-Fraktion vom 30.11.2020 i.S. Klima- und Umweltschutzstrategie

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns fragt nach, ob eine en-bloc-Abstimmung erfolgen könne. Gegen den Vorschlag wird keine Gegenrede erhoben.

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass folgende Vorgaben überprüft und die Machbarkeiten zeitnah – vor Fertigstellung des Klimaschutzkonzeptes vorgelegt bzw. realisiert werden:

1. Zukünftige Neubaumaßnahmen der Stadt Lünen werden nur noch gemäß Passivhausstandard ausgeführt. Die Gebäude sind so auszulegen, dass Dach- und Fassadenbegrünung, Photovoltaik und evtl. Windkraftanlagen möglich sind.
2. Bei allen Neubaugebieten sind außerdem Ladestationen für E-Fahrzeuge und E-Fahrräder vorzusehen, ebenso auf größeren Parkplätzen nach Möglichkeit im Zusammenhang mit Photovoltaik.
3. Die energetische Situation der städtischen Gebäude wird überprüft und die Verwaltung legt im 1. Halbjahr 2021 einen Statusbericht mit Handlungsprioritäten vor.
4. Die Stadtverwaltung wird mit den Stadtwerken einen Bericht über die mögliche Nutzung der öffentlichen Gebäude für Photovoltaik im 1. Halbjahr 2021 vorlegen. Die Stadt wird ihre Dachflächen zur Nutzung als Photovoltaikstandorte den Stadtwerken anbieten. Diese werden die notwendigen Investitionen vornehmen. Ergeben sich nennenswerte Pachterlöse wird der Rat über deren Verwendung exklusiv entscheiden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**24.2. AF-15/2021**

Erweiterungsantrag B 90-Die Grünen vom 21.01.2021 i.S. Klima- und Umweltschutzstrategie

Ratsherr Billeb bittet darum über die Punkte einzeln abzustimmen.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen den Beitritt zum Klima-Bündnis. Die Verwaltung berichtet jährlich über den aktuellen Entwicklungsstand (Maßnahmen und Erreichung der Zielvorgaben).

Abstimmungsergebnis:	Bei 12 Gegenstimmen (SPD, CDU, AfD) ohne Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt
----------------------	--

Der Antrag der SPD- und CDU wird erweitert.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass Vorgärten bei zukünftigen Neubaumaßnahmen der Stadt vollflächig mit Vegetation zu begrünen und dauerhaft zu erhalten sind. Befestigte Flächen sind nur für die erforderlichen Zufahrten/Stellplätze, Zuwege und Müllstandplätze zulässig.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmig bei 1 Enthaltung (AfD) beschlossen
----------------------	---

**25. VL-51/2021**

Beschluss zur Teilnahme der Stadt Lünen am Solar-Wettbewerb „Faktor2 – StädteChallenge“

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass sich die Stadt Lünen an dem Städtewettbewerb beteiligt. Er beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte einzuleiten, insbesondere die Maßnahmen zur Öffentlichkeit vorzubereiten und diese im Zusammenhang mit dem Klimaschutzkonzept dem Ausschuss vorzustellen. Dem Ausschuss ist über das Ergebnis des Wettbewerbs zu berichten.

*Ergänzungsantrag der SPD und CDU: Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2021, eine Informationsveranstaltung zum Thema Photovoltaik öffentlichkeitswirksam durchzuführen. An der Veranstaltung sollen die Verwaltung, die Stadtwerke sowie Firmen und Fachleute über die Möglichkeiten und Vorteile zur Nutzung von Photovoltaikanlagen informieren.*

Abstimmungsergebnis:	Bei 1 Gegenstimme (AfD) ohne Enthaltungen beschlossen
----------------------	---

**26. VL-72/2020 1N**

Dortmunder Straße (zwischen Konrad-Adenauer-Straße und Moltkestraße) und Graf-Haeseler-Straße (zwischen Konrad-Adenauer-Straße und Dortmunder Straße)  
hier: Grundsatzbeschluss zur Erneuerung

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasst im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen nach durchgeführter Anliegerbeteiligung für die Dortmunder Straße (zwischen Konrad-Adenauer-Straße und Moltkestraße) und die Graf-Haeseler-Straße (zwischen Konrad-Adenauer-Straße und Dortmunder Straße) einen Grundsatzbeschluss zur Erneuerung der Verkehrsflächen und Beleuchtung und beschließt auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung Variante 4, das darin dargestellte Planungsprinzip anzuwenden.

Abstimmungsergebnis: Bei 1 Gegenstimmt (AfD) ohne Enthaltungen beschlossen

**27. VL-72/2021**

Einziehung einer Teilfläche der "Mozartstraße"

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, zur Veräußerung als Stellplatzfläche an die Eigentümer des Wohnhauses Mozartstraße 39, 44534 Lünen, eine Teilfläche der „Mozartstraße“ einzuziehen.

Die Fläche ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt und hat die Katasterbezeichnung Gemarkung Altlünen, Flur 22, Flurstück 87.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

**28. VL-89/2021**

Wechsel der Zuständigkeit der Abteilung Feuerwehr vom Dezernat I in das Dezernat II

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass die Dezernatsverteilung geändert wird. Die Abteilung Feuerwehr wird aus dem Dezernat I in das Dezernat II verlagert.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

## **II BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN FÜR DEN RAT**

### **1 BERATUNG HAUSHALTS- UND STELLENPLAN 2021**

#### **1.1 HAUSHALTSREDEN**

Auf die Haushaltsreden wurde auf Grund der Pandemielage verzichtet. Ratsherr Wolski richtete lediglich einige kurze Worte an alle Beteiligten.

#### **1.2 BERATUNG WIRTSCHAFTSPLAN ZGL**

##### **1.2.1. VL-79/2021**

Wirtschaftsplan des Stadtbetriebes ZGL für das Wirtschaftsjahr 2021 und 1. Änderungsliste

Frau Brennenstuhl berichtet, wenn die Vorlage 10/2021 geschoben werde, dann habe man sich im Betriebsausschuss darauf verständigt, müsse die 1. Änderungsliste dahingehend geändert werden, dass die Erhöhung im Vermögensplan/Investitionsplan bei Nr. 701375 nicht beschlossen werde (also wieder rausgenommen wird). Die Erhöhung der Kreditaufnahmen müsse ebenfalls dann wieder reduziert werden, gleiches gelte für die Posten im Ergebnisplan. Diese Änderungen sollen dann als Empfehlung für den Rat beschlossen werden.

**Empfehlung:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen den Wirtschaftsplan des Stadtbetriebes ZGL für das Jahr 2021 in der Fassung, die im Betriebsausschuss in seiner Sitzung am 08.12.2020 eingebracht wurde, unter Berücksichtigung der dieser Vorlage beigefügten 1. Änderungsliste mit folgenden Änderungen zu beschließen: Die in der 1. Änderungsliste eingeplante Erhöhung des Ansatzes für die Investitionsmaßnahme Nr. 701375 und die damit einhergehende Erhöhung der Kreditaufnahmen sowie der Auswirkungen im Erfolgsplan (Abschreibungen, Sonderposten, Zinsen) werden gestrichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dem Rat empfohlen
---

**1.3 BERATUNG HAUSHALTSPLANENTWURF 2021****1.3.1 ENTWURF HAUSHALTSSATZUNG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2021 EINSCHL. ANLAGEN UND VERÄNDERUNGSLISTE DER VERWALTUNG****1.3.2 VERWALTUNGSVORLAGEN****1.3.2.1. VL-57/2021**

Vorberatung des Haushaltsplan-Entwurfs 2021

Frau Brennenstuhl informiert über den vorliegenden Ergebnis- und Finanzplan.

**1.3.2.2. VL-14/2021**

Erneuerung Sportanlage Freibadstadion Brambauer

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Lünen beschließt, das Projekt „Erneuerung Sportanlage Freibadstadion Brambauer“, wie in der Sachdarstellung erläutert, umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen zur Übernahme in den Haushalt empfohlen
---

**1.3.2.3. VL-73/2021**

Verzicht auf die Erhebung von Sondernutzungsgebühren für gastronomische Betriebe für das Jahr 2021

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für das Jahr 2021 verzichtet die Stadt Lünen auf die Erhebung der Sondernutzungsgebühren gemäß § 8 in Verbindung mit den Tarifstellen B 1.1, B 1.2 und B 1.4 der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Lünen, soweit die Nutzung der Flächen für gastronomische

- Zwecke erfolgt. Die Antragspflicht nach § 6 der Satzung bleibt weiterhin bestehen.
2. In den vorgenannten Fällen wird ebenfalls von der Erhebung von Verwaltungsgebühren für die Sondernutzungserlaubnis abgesehen.
  3. Auf Antrag kann die für gastronomische Zwecke genutzte Sondernutzungsfläche für das Jahr 2021 um maximal 50 % vergrößert werden, soweit nicht Belange des Straßenbaus oder Belange der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs entgegenstehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

#### **1.3.2.4. VL-197/2020**

Kaskade Cappenberger See

hier: Beschluss über die Erneuerung der Kaskade am Cappenberger See

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen, der Sanierung der Kaskade zuzustimmen und die erforderlichen finanziellen Mittel bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen zur Übernahme in den Haushalt empfohlen
---

#### **1.3.2.5. VL-42/2021**

Bestandssicherung Straßenbäume

Ratsherr Koch weist darauf hin, dass Herr Herkert von der Abteilung Stadtgrün zu diesem Thema an einem Konzept arbeite. Daher sehe er es als nicht sinnvoll an, wenn nun einfach eine Summe X genannt werde, wobei noch nicht klar sei, was die Ausarbeitung der Abteilung Stadtgrün ergeben werde.

Ratsherr Wolski stellt den Geschäftsordnungsantrag auf sofortige Abstimmung:

Abstimmung:

Bei 12 Stimmen dafür und 1 Enthaltung erfolgt die sofortige Abstimmung.

**Empfehlung:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat für die zusätzlich jährlich zu pflanzenden 100 Straßenbäume, zur Kompensation der witterungsbedingten Ausfälle, die zusätzlich erforderlichen finanziellen Mittel in Höhe von 101.000,- € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: Bei 17 Stimmen dafür und 3 Gegenstimmen empfohlen
--

#### **1.3.2.6. AF-41/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S. Stadtbaum-Pflanzungen

Antrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Verwaltung zu beauftragen, die Zahl der Ersatzpflanzungen von Straßenbäumen, die die Stadtverwaltung aktuell auf 300 Bäume einplant, auf 500 Bäume im gesamten Stadtgebiet (nicht nur Straßenbäume) für die nächsten vier Jahre zu erhöhen. Hierfür wird das bereits angesetzte Budget jährlich um 300.000 Euro für den Ankauf und die Aufbereitung der Wurzelenerweiterungen erhöht.

Abstimmungsergebnis: Bei 7 Gegenstimmen (AfD, Grüne, GFL) berücksichtigt
--

### **1.3.2.7. AF-32/2021**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 01.03.2021 i. S. Mittel Stadtgrün

Ratsfrau Brettner setzt sich dafür ein, dass möglichst viele Bäume unter den richtigen Bedingungen eingepflanzt werden. Hierfür solle keine Anzahl von Bäume festgelegt werden, sondern es sollen zusätzliche Mittel für Baumbepflanzung zur Verfügung gestellt werden.

#### **Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen, dass im Haushalt der Stadt Lünen ab dem Jahr 2021 für das Dezernat Stadtgrün zusätzliche 500.000 € in den Haushalt eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Bei 6 Stimmen dafür (GFL, Grüne) nicht berücksichtigt
--

### **1.3.2.8. VL-170/2020**

Arbeit im Quartier im Geistviertel und Brambauer

#### **Empfehlung:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der grundsätzlichen Struktur für die Arbeit im Quartier wird zugestimmt.
2. Für das Geistviertel (siehe Anlage 1) wird 2021 eine Quartierskoordination mit einem Stellenumfang von 0,5 finanziert.
3. Für Brambauer (siehe Anlage 2) wird 2021 eine Quartierskoordination mit einem Stellenumfang von 0,5 eingerichtet.
4. Für Brambauer wird der Verwaltung in 2021 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000, € erteilt, um die notwendigen Vorbereitungen für ein integriertes Handlungskonzept treffen zu können.
5. Für Brambauer wird ab 2022 ein integriertes Handlungskonzept erarbeitet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

## **1.3.2.9 BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN AUS DEN ERÖRTERUNGSKONFERENZEN**

### **1.3.3 ANTRÄGE**

#### **1.3.3.1. AF-21/2021**

Antrag der CDU-Fraktion vom 08.02.2021 50.000 € für Lernplattformen im SJ 21/22

#### **Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass die Schulen, die in dem Schuljahr 2021/22 eine kostenpflichtige Lernplattform verwenden, einen Zuschuss von 5 Euro pro Schüler:innen von der Stadt Lünen erhalten, um diese Lernplattformen weiterhin verwenden zu können und die Finanzierung an den betroffenen Schulen sicherzustellen. Weiterhin werden zusätzlich 50.000 Euro in den Haushalt 2021 eingestellt, da einige Schulen die vom Land NRW bereitgestellte Lernplattform Logineo LMS verwenden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 1 Enthaltung (AfD) beschlossen
--

#### **1.3.3.2. AF-20/2021**

Antrag der SPD Fraktion vom 05.02.2021 zum Ausbau des Integrations- bzw. Schulhilfenpools

Ratsherr Becker erläutert den Antrag und hält fest, dass von den zusätzlichen Mitteln keine Schule ausgeschlossen sei.

**Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, zusätzliche 150.000 € in den Haushalt 2021 einzustellen, um die Poolbildung von Integrations- bzw. Schulhelfer\*innen an den Lünen Schulen weiterzuentwickeln. Der Schwerpunkt liegt auf den vier Grundschulen mit besonderen Herausforderungen (Osterfeldschule, Overbergschule, Viktoriaschule, Wittekindschule). Wenn möglich wird eine Kooperation mit dem Kreis Unna realisiert.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich bei einer Gegenstimme (AfD) beschlossen
---

**1.3.3.3. AF-31/2021**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.03.2021 i. S. Mittel Radverkehr

Herr Reeker informiert, dass es zum Thema Radverkehr immer wieder Förderprojekte gebe. Um die Fördermittel abzugreifen seien Vorplanungen nötig. Bei diesen müssen oftmals externe Planungsbüros beteiligt werden.

Weiterhin gebe es in vielen Bereichen Planungen von Radverkehrswegen. Bei den Neugestaltungen oder Umbaumaßnahmen von Straßen sei der Punkt immer ein Thema.

Herr Reeker schlägt vor, im Ausschuss Umwelt, Klima und Mobilität und Sicherheit und Ordnung eine genaue Auflistung der Maßnahmen, die bisher für die Infrastruktur des Radverkehrs durchgeführt werden, vorzustellen.

**Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass im Haushalt der Stadt Lünen ab dem Jahr 2021 insgesamt pro Einwohner\*in 20 € p.a. für die Investitionsauszahlung für die Verbesserung und den Ausbau der Infrastruktur des Fahrradverkehrs bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich bei 3 Stimmen (Grüne) dafür und 5 Enthaltungen (LIN-KE, AfD, GFL) abgelehnt
---

**1.3.3.4. AF-35/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Neue Kreis-Förderschule inkl. Schwimmhalle in Lünen

Ratsherr Becker bittet darum, dass dieser Antrag im nächsten Fachausschuss Bildung und Sport erörtert werden solle.

Der Antrag wird von Amts wegen in den Ausschuss für Bildung und Sport verschoben.

Mit Zustimmung der GFL-Fraktion wird der TOP V.4 AF-28/2021 „Neubau einer Förderschule mit Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung und dazugehöriger Schwimmhalle in Trägerschaft des Kreises Unna in der Stadt Lünen“ von der Tagesordnung der Ratssitzung abgesetzt und auch dieser in den Fachausschuss für Bildung und Sport verschoben.

**1.3.3.5. AF-36/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Coronabedingtes Zusatzbudget für die Reinigung von Sportstätten



Herr Müller-Baß informiert, dass es bereits geplante Mehraufwendungen für Corona in diesem Bereich gebe.

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel erklärt, dass die GFL-Fraktion den Antrag nach Ausführungen von Herrn Müller-Baß zurückziehe.

**1.3.3.6. AF-37/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Dialog Displays (mobile Tempo-Messanlagen für den Straßenverkehr)

Antrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass die Verwaltung beauftragt wird, fünf weitere „Dialog-Displays“ zur mobilen Tempomessung des Straßenverkehrs anzuschaffen. Hierfür sind Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 Euro für die Anschaffung in den Haushalt einzustellen.

Abstimmungsergebnis:	Bei 11 Gegenstimmen (SPD, CDU) und 1 Enthaltung (AfD) abgelehnt
----------------------	---

**1.3.3.7. AF-38/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Busanbindung Remondis und des Gewerbegebiets Lippholthausen

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel erklärt, dass die GFL-Fraktion den Antrag zurücknimmt und bittet darum, diesen Antrag trotzdem im Fachausschuss für Stadtentwicklung und planung zu beraten.

**1.3.3.8. AF-39/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S. Ost-West-Radtrasse zwischen Brambauer und Lünen-Mitte

Antrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass die Verwaltung für das Haushaltsjahr 2021 50.000 Euro für Planungskosten in den Haushalt einstellt, um bedeutende Teilstücke der zukünftigen Ost-West-Radtrasse zwischen Brambauer und Lünen-Mitte zu planen und umzusetzen (Teilstücke u. a. Moltkestraße). Auf Grundlage der Planung sollen im Jahr 2021 entsprechende Förderanträge gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmig bei 1 Enthaltung (GFL) beschlossen
----------------------	---

**1.3.3.9. AF-40/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Ergänzung des Mobilitätskonzepts um ein Schwerlast-Lenkungskonzept

Antrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass die Verwaltung beauftragt wird, das beauftragte Mobilitätskonzept um den Baustein „Schwerlast-Lenkungskonzept“ für das Lüner Stadtgebiet zu ergänzen, das in dem Gesamtkonzept bisher nicht explizit ausgewiesen bzw. ausgearbeitet wird. Die Ausarbeitung eines solchen Leitkonzeptes für den Schwerlastverkehr wird durch mehrere Expertenanalysen (vgl. u. a. Analysen zur Waltroper Str., Brb.) empfohlen. Dies sollte nun umgesetzt und hierfür, in einem ersten Schritt, ein zusätzliches Budget für Planungskosten in Höhe von 20.000 Euro in den Haushalt eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:	Bei 8 Stimmen (GFL, Grüne, Linke) dafür, 11 Gegenstimmen (SPD, CDU) und 2 Enthaltungen (Linke, AfD) abgelehnt
----------------------	---

**1.3.3.10. AF-42/2021**

Antrag der GFL-Fraktion vom 03.03.2021 i.S. Anlegen von insektenfreundlichen Wiesen und Grünstreifen

Ratsherr Feller regt an, diesen Antrag in den Fachausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität zu vertagen.

Die GFL-Fraktion befürwortet die Vertagung in den Fachausschuss.

**1.3.3.11. AF-45/2021**

Antrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 03.03.2021 i.S. „Mittel für Maßnahmen gegen den Klimawandel“

Herr Reeker spricht sich dafür aus, erst einmal ein genaues Konzept zu dem Thema zu erarbeiten und im Anschluss solle man über die benötigten Mittel beschließen. Zum jetzigen Zeitpunkt sei der Betrag jedoch spekulativ.

Herr Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns weist darauf hin, dass keine Summe in Höhe von drei Millionen Euro im Haushalt veranschlagt werden könne, die nicht für konkrete Maßnahmen eingeplant seien.

Ratsherr Becker stellt den Geschäftsordnungsantrag zur sofortige Beendigung der Debatte. Bei einer Gegenstimme wird dem Geschäftsordnungsantrag stattgegeben.

**Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass im Haushalt der Stadt Lünen für das Jahr 2021 für Maßnahmen gegen den Klimawandel 3 Millionen Euro in den Haushalt eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:	Bei 2 Stimmen (Grüne) dafür und 19 Gegenstimmen abgelehnt
----------------------	---

**1.3.3.12. AF-46/2021**

Antrag der SPD und CDU-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Ergänzungsantrag i.S. Lünen auf dem Weg zur Smart City (Anm. Ziff. 6 bezieht sich auf den Ergebnisplan)

**Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass

1. Lünen sich auf den Weg macht, eine Smart City zu werden und schafft die Voraussetzungen für die erfolgreiche Gestaltung von Anträgen und Beiträgen für Innovationsförderprogramme und –wettbewerbe,
2. die Verwaltung die Entwicklung einer Strategie initiiert und organisiert die Entwicklung einer Vision sowie von wirkungsorientierten strategischen Zielen für eine Smart City Lünen in einer vernetzen Region,
3. der Strategieentwicklungsprozess nach § 41 Abs. 1 lit. u) GO NRW in enger Abstimmung mit den gewählten Vertreter:innen im Rat der Stadt Lünen erfolgt, insbesondere mit dem Ausschuss für Arbeit, Wirtschaftsförderung und Innovationen unter Einbeziehung der Stadtgesellschaft,
4. zur Organisation des Strategieentwicklungsprozesses, zur Gestaltung von Förderanträgen und um das Projektmanagement zur Digitalisierung in Schulen zu un-

- terstützen eine zusätzliche Stelle im zentralen Projektmanagement eingerichtet wird,
5. zudem sollen für Sachkosten im Strategieentwicklungsprozess und eine externe Begleitung der Strategieentwicklung im Haushalt 2021 Aufwendungen in Höhe von 20.000 Euro eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

#### **1.3.3.13. VL-39/2021**

Neubau einer vier-gruppigen Kindertageseinrichtung im Stadtteil Horstmar

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, im Stadtteil Horstmar eine viergruppe Kindertageseinrichtung errichten zu lassen und die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 390.000 Euro im Haushalt auszuweisen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

### **1.4 BERATUNG STELLENPLAN**

#### **1.4.1 VERWALTUNGSVORLAGEN**

##### **1.4.1.1. VL-242/2020**

Museumsleitung Stellenplan 2021

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen zu beschließen, dass die Stelle 3.6-6300 - Leitung des Museums der Stadt Lünen - für den Stellenplan 2021 als Vollzeitstelle ausgewiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

##### **1.4.1.2. VL-61/2021**

Stellenausweitung im Aufgabenbereich Schul-IT

Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Lünen folgendes zu beschließen:

Im IT-Team des Fachbereichs Personal, Organisation, IT werden zusätzlich folgende unbefristete Vollzeitstellen eingerichtet:

- eine Stelle der Entgeltgruppe 09b TVöD,
- drei Stellen der Entgeltgruppe 09a TVöD,
- eine Stelle der Entgeltgruppe 07 TVöD.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen

## 1.4.2 ANTRÄGE

### 1.4.2.1. AF-33/2021

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.03.2021 i. S. Stellenplan Mülldetektive

Ratsherr Dahlke regt an, diesen Antrag in den Fachausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität zu vertagen.

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel bittet darum, dass in den Ausschusssitzungen bereits Zahlen seitens der Verwaltung geliefert werden, um eine Kosten- und Nutzenrechnung vorliegen zu haben.

Der Tagesordnungspunkt wird in den Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität sowie in den Ausschuss für Sicherheit und Ordnung vertagt.

### 1.4.2.2. AF-34/2021

Antrag der SPD- &CDU-Fraktion vom 01.03.2021 i. S. Stellenplan 4 VZSt Ordnungspartner-schaft

Herr Bork berichtet über die Entwicklung der Ordnungspartner:innen innerhalb der letzten drei Jahren. Es bestehe eine Akzeptanz unter den Lüner Bürger:innen und es konnte ein gutes Konzept erarbeitet werden. Die Ordnungspartner:innen wurden in Zusammenarbeit mit der Polizei ausgebildet. Dazu habe es eine Vereinbarung mit dem Polizeipräsidenten aus Dortmund gegeben.

Von Seiten der Verwaltung werde der Antrag daher unterstützt.

#### **Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass für die zusätzlichen vier VZSt im Bereich der Ordnungspartnerschaften Sachkosten in Höhe von 20.000 € im Haushalt eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

### 1.4.2.3. AF-44/2021

Antrag der SPD und CDu-Fraktion vom 03.03.2021 i.S. Stellenplan - Social Media

Herr Spangardt berichtet über das anfallende Arbeitsaufkommen.

Ratsherr Billeb teilt mit, dass er mit Sorge auf die personelle Situation innerhalb der Verwaltung blicke. Er wünsche sich eine Transparenz zu den Aufgabenbereichen und welche Personen welche Aufgaben innerhalb des Büro des Bürgermeisters ausführen.

Ratsherr Rohrbach erklärt, dass er den Antrag nicht befürworte. Er führt weiter aus, dass die Politik im Hinblick auf die personelle Situation auch eine Fürsorgepflicht habe. Es wurden bereits gesundheitliche Aspekt angesprochen. Auch im Hinblick darauf solle man das bestehende hohe Arbeitsaufkommen im Bereich der Pressearbeit berücksichtigen und die benötigte Stelle in dem Bereich anerkennen.

Ratsherr Prof. Dr. Hofnagel hält fest, dass wenn diese Stelle nicht geschaffen werde, die Verwaltung, die Pressearbeit innerhalb der sozialen Medien einstellen müsse. Dies sei nicht zielführend und für die Stadt Lünen nicht förderlich.

Herr Spangardt bietet Herrn Billeb ein Gespräch an, um die Sachlage zu erläutern. Dabei könne er darlegen, welche Aufgaben von wem ausgeführt werden.

Ratsherr Billeb erklärt, dass die SPD-Fraktion den Antrag in die Ratssitzung am 11.03.2021 vertagte.

#### **1.4.2.4. AF-47/2021**

Antrag der SPD und CDU-Fraktion vom 03.03.2021 i.S.Ergänzungsantrag i.S. Lünen auf dem Weg zur Smart City (Anm. Ziff. 5 bezieht sich auf den Stellenplan)

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns sichere zu, dass die Verwaltung von der Ermächtigung zur Besetzung der Stelle erst gebraucht machen werde, wenn sie sich mit dem Kreis dazu abgestimmt habe und dies im Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung vorgestellt habe.

Herr Richter erklärt sich in dem Fall für befangen. Er werde daher nicht mit abstimmen.

#### **Antrag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dass zur Organisation des Strategieentwicklungsprozesses, zur Gestaltung von Förderanträgen und um das Projektmanagement zur Digitalisierung in Schulen zu unterstützen eine zusätzliche Stelle im zentralen Projektmanagement eingerichtet wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 1 Enthaltung (AfD) beschlossen
--

### **1.5 BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN STELLENPLAN 2021**

#### **1.5.1. VL-74/2021**

Stellenplan 2021

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns schlägt vor, eine en-bloc-Abstimmung für die Punkte VL-242/2020, VL-61/2021, AF-34/2021 und AF-44/2021 vorzunehmen. Hierzu erfolgt keine Gegenrede.

#### **Empfehlung:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, den Stellenplan 2021 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

### **1.6 BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN HAUSHALTSPLAN 2021**

Beschlussfassung wird in die Ratssitzung vertagt.

## **III MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG**

#### **1. MI-49/2021**

Stadtmarketing Lünen

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**2. VL-107/2020**  
LKW-Durchfahrtsverbot Waltroper Straße  
hier: Abschluss Feldversuch

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

#### **IV ANTRÄGE**

**1. AF-98/2020**  
Antrag der Fraktion B90 Die Grünen\_GFL\_FDP vom 30.11.2020 i.S. Livestreams von Sitzungen des Rates der Stadt Lünen

Der Antrag wird zusammen mit AB-3/2021 „Anregung/Beschwerde gem. § 24 GO i. S. Digitalisierung der Ratssitzung“ in den nächsten Ausschuss für Personal, Organisation und Digitalisierung verwiesen.

**2. AF-23/2021**  
Antrag der Fraktion Die Linke vom 14.02.2021 i. S. Gründung eines Impfzentrums in Lünen

Herr Bürgermeister Kleine-Frauns berichtet, dass die Einrichtung von Impfzentren nicht den Städten obliege, sondern den Kassenärztlichen Vereinigungen. Die Zuständigkeit hierfür liege somit nicht bei der Verwaltung.

Die Verwaltung stehe hierzu aber im Austausch mit den zuständigen Stellen.

Herr Kleine-Frauns sichert zu, dass die Verwaltung recherchieren werde, ob ein Impfzentrum in Lünen eingerichtet werden könne.

**3. AF-24/2021**  
Antrag der Fraktion Die Linke vom 14.02.2021 i. S. Umbesetzung im Ausschuss Kultur, Europa und Städtepartnerschaften

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass für Herrn Mustafa Kurt Frau Songül Kurt in den Ausschuss für Kultur, Europa und Städtepartnerschaften entsandt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

**4. AF-18/2021**  
Antrag B 90/ die Grünen vom 03.02.2021 i. S. Umbesetzung Forensikbeirat

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Delegation für den Rat der Stadt Lünen, dass Herr Eckhard Kneisel für Herrn Benedikt Wüstefeld die Mitgliedschaft im Forensikbeirat übernimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen
---

## **V BEANTWORTUNG VON SCHRIFTLICHEN ANFRAGEN**

## **VI MÜNDLICHE ANFRAGEN**

Ratsherr Kurt fragt erneut bezüglich der Situation von den Obdachlosen in Lünen nach.

Herr Müller-Baß werde Ratsherrn Kurt die Informationen, die bereits im Ausschuss für Bürgerservice, Soziales und Ehrenamt mitgeteilt wurden, weiterleiten.

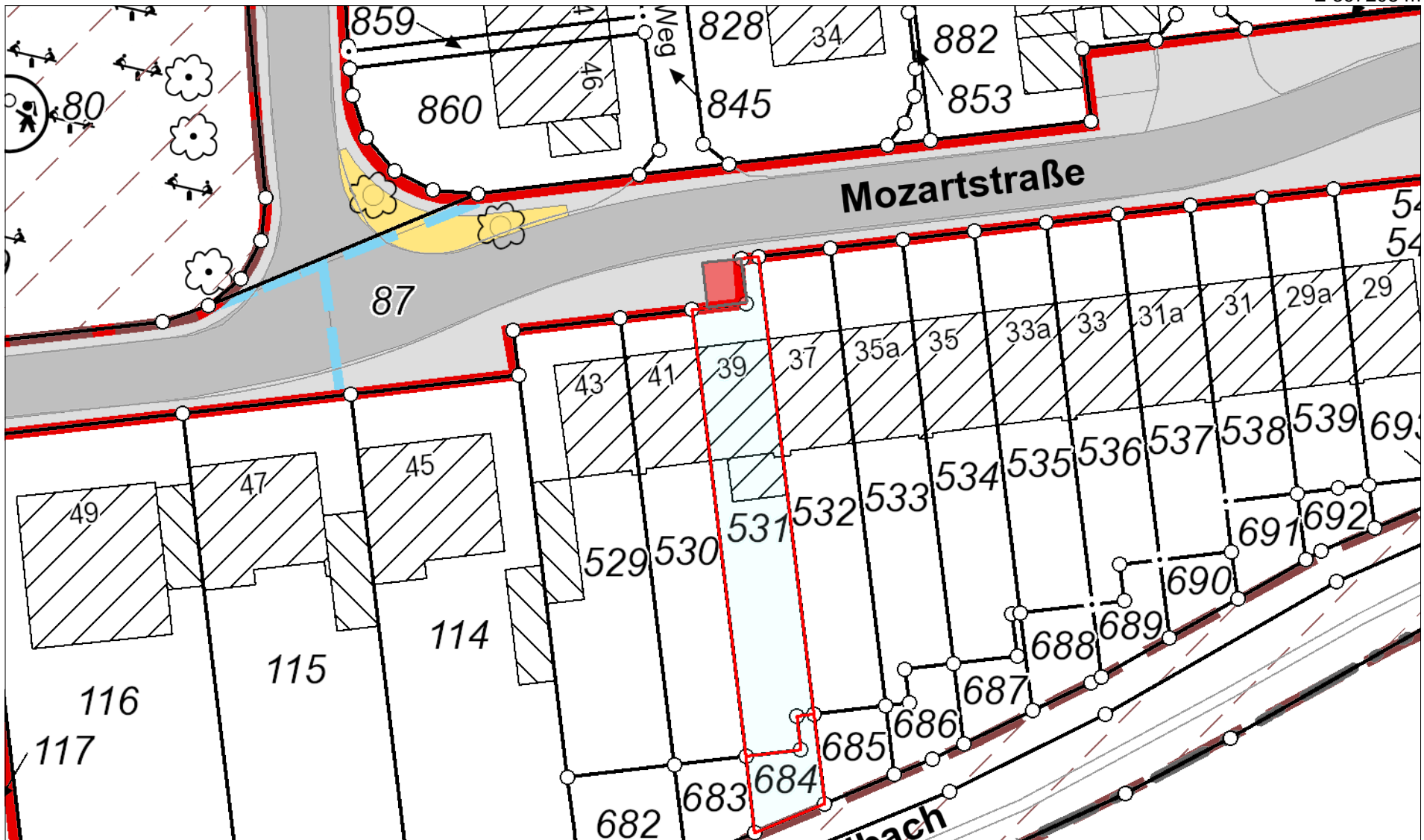
Lünen, den 05.03.2021

Jürgen Kleine-Frauns

Tatjana Peters  
Schriftführerin

E 397208 m

N 5720960 m



Titel		Kaufanfrage Mozartstraße 39	
Inhalt		Auszug aus dem Geodatenbestand der Stadt Lünen	
Erstellt	WZL GmbH, D. Franke	Datum	24.01.2020
		Maßstab	1 : 500
<small>Nur für den Dienstgebrauch! Vervielfältigungen, Umarbeitungen, Veröffentlichungen und Weitergaben des Kartenauszeuges an Dritte nur mit schriftlicher Zustimmung.        LÜN-GIS - Das Lünener Geoinformationssystem - Geoinformationen für Bürger, Politik, Wirtschaft und Verwaltung. <a href="http://gis.luenen.de">http://gis.luenen.de</a></small>			

GR-01-0187/5

N 5720871 m

E 397082 m